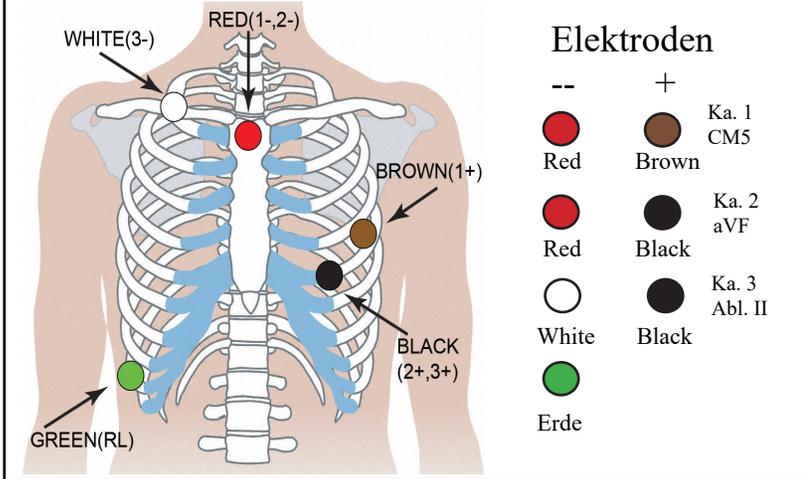


Anschlussanleitung für Holteraufzeichnungen (DR200/HE und DR300)

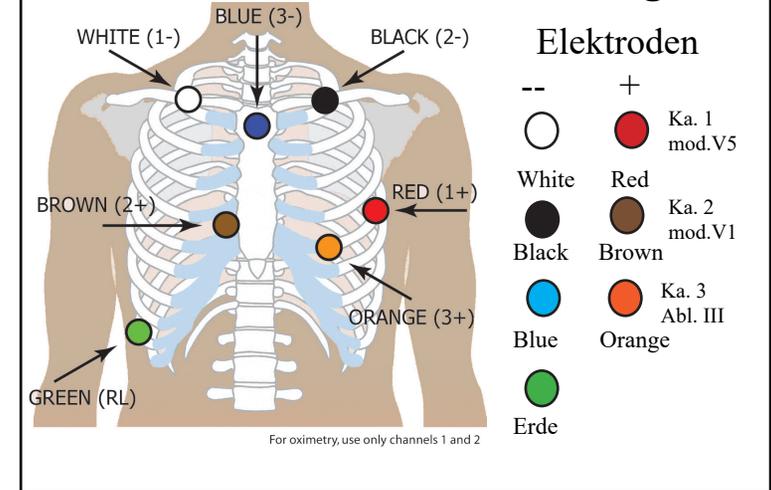
Platzierung von 5 Elektroden für die Holteraufzeichnung



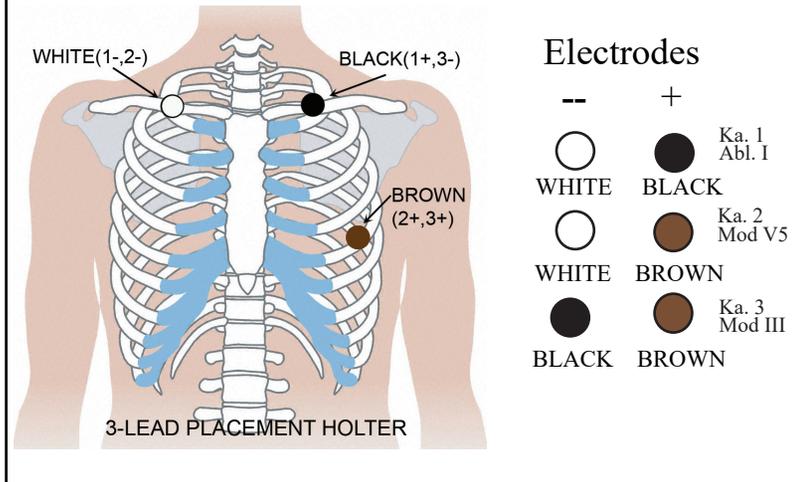
ZUM HAUPTMENÜ NAVIGIEREN:

- Batterie herausnehmen und wiedereinlegen.
- Bei Anzeige eines 15-Sekunden-Countdowns muss dieser durch Drücken auf ENTER, die Pfeiltasten ∇ , ∇ und die Taste EVENT in dieser Reihenfolge unterbrochen werden.

Platzierung von 7 Elektroden für die Holteraufzeichnung

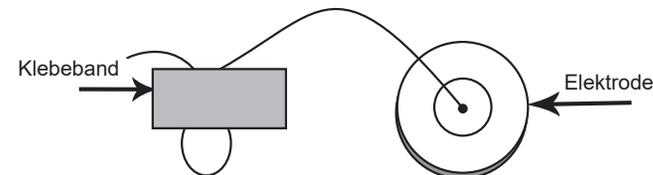


Platzierung von 3 Elektroden für die Holteraufzeichnung



Patienten vorbereiten

- Anbringungsstelle über Knochenmasse wählen. Muskel- und Brustgewebe sind zu vermeiden.
- Anbringungsstellen der Elektroden gründlich mit Alkohol reinigen und rasieren.
- Anbringungsstellen mit einem Stück Gaze oder einem Scheuerbürstchen aufräuen und vor Platzierung der Elektroden trocknen lassen.
- Elektroden fest an die Ableitungskabel anschließen.
- Elektroden an den entsprechenden Stellen anbringen. Elektrodenkleberänder für einen sicheren Sitz fest andrücken.
- Zur Spannungsentlastung werden die Ableitungskabel in Schlaufen festgeklebt.



Schnellreferenz für Holteraufzeichnungen (DR200/HE und DR300)

AUFZEICHNUNGSGERÄT FÜR HOLTERAUFZEICHNUNG STARTEN



Schritt 1 – Formatierte SD-Karte und Batterie in das Aufzeichnungsgerät legen. Auf dem Display erscheint die Anzeige des Aufzeichnungsgerätemodells und dann „NorthEast Monitoring“. Bei Aufforderung Speicher löschen. Auf ENTER drücken, um zum Hauptmenü zu wechseln.

Schritt 2 – Einstellungen justieren – Bei Bedarf Einstellungen durch Verschieben des Cursors mit den Pfeilen ▼ und ▲ justieren und gewünschte Option mit ENTER wählen. Mit den Pfeilen zum Menü mit den allgemeinen Einstellungen navigieren und Einträge justieren. Einträge mit ENTER auswählen und zum Menü zurückkehren.

Schritt 3 – Patienten-ID eingeben – Vom Hauptmenü zur Anzeige für den neuen Patienten wechseln, um die Patienten-ID einzugeben. Für die Patienten-ID muss mindestens ein Zeichen eingegeben werden. Patienten-ID mithilfe der Pfeile und Betätigung von ENTER eingeben. Zum Schluss auf EVENT drücken. (Mit der Taste ENTER kann der Cursor um jeweils ein Zeichen zurückbewegt werden.)

Schritt 4 – Aufzeichnungsgerät starten – Angaben zum EKG-Signal und zur Signalqualität erscheinen auf dem Display. Das Aufzeichnungsgerät startet automatisch nach 10 Minuten oder bei 3 Sekunden langem Drücken auf EVENT. Die Uhrzeit und der Batteriestatus werden bei der Holter-Aufzeichnung auf dem Display angezeigt.

Batterie aus dem Aufzeichnungsgerät nehmen, wenn die Aufzeichnung gestoppt werden soll. Zur Freigabe und Entnahme der Karte nach der Aufzeichnung diese vorsichtig nach innen drücken. Karte nicht aus dem Steckplatz ziehen, da dadurch das Aufzeichnungsgerät beschädigt werden könnte.

Bei Anzeige eines 15-Sekunden-Countdowns kann dieser durch Drücken auf ENTER, die Pfeiltasten ▼, ▲ und die Taste EVENT in dieser Reihenfolge unterbrochen werden.

ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN:

Kontrast – stellt den Kontrastwert der LCD-Anzeige ein.

Ablt. locker – aktiviert/deaktiviert die Fehlermeldung „Ableitung locker“.

Ereign.mark. – markiert ein Ereignis auf dem EKG.

Tasten – „Ruhig“ deaktiviert den Tastenton. „Verz.“ verhindert versehentliche Aufzeichnungen, da der Patient für eine Aufzeichnung die Taste einige Sekunden lang gedrückt halten muss.

AufzArt – schaltet zwischen den Modi Holter, Ereignis oder Beide hin und her.

Sperren – sperrt die Einstellungen des Aufzeichnungsgeräts.

Zum Sperren „217“ eingeben.

Zum Entsperren „151“ eingeben.

Sprache – es stehen mehrere Sprachen zur Auswahl.

Holter – zur Auswahl stehen Hochaufl. (3 Ka) bzw. 1-Ka-, 2-Ka- oder 3-Ka-Holteraufzeichnung

Tagebuch – aktiviert/deaktiviert Einträge in das Patiententagebuch.

Drahtlos (nur DR300) – aktiviert/deaktiviert drahtlose/Bluetooth-Kommunikation.

MELDUNGEN:

Ablt. Locker – Diese Meldung wird eingeblendet, wenn der Patient nicht angeschlossen ist oder wenn ein Problem mit dem Anschluss vorliegt. Dieses Problem kann sich auf eine Elektrode, eine Ableitung oder das Kabel beziehen, mit dem die Ableitungen am Aufzeichnungsgerät angeschlossen werden. Die Meldung blinkt noch ca. 10 Sekunden lang, nachdem das Problem behoben wurde. Sobald das Problem behoben ist, wird das EKG gefolgt von der Uhrzeit eingeblendet. Bei Bedarf kann diese Fehlermeldung über das Hauptmenü deaktiviert werden.

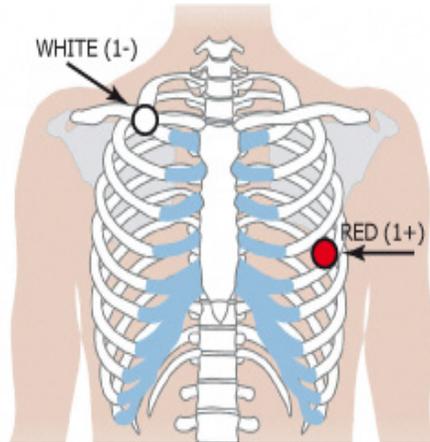
Batterie Schwach oder Fehler – Vor Inbetriebnahme des Aufzeichnungsgeräts muss eine neue Batterie eingelegt werden.

Speich. lösch. J/N – Wenn die SD-Karte bei einem vorherigen Patienten verwendet wurde, muss der Inhalt jetzt gelöscht werden. Wenn der Inhalt nicht gelöscht werden soll, weil er EKG-Daten enthält, die nicht verloren gehen dürfen, muss die Karte entfernt und eine andere formatierte Karte eingelegt werden.

SD-Kartenfehler – SD-Karten sind mit der LX-Holter-Software zu formatieren. Siehe Bedienungsanleitung in Bezug auf Einzelheiten zu SD-kartenfehlern und hinweisen zur Formatierung und fehlerbehebung.

DR200/HE und DR300- Anschlussanleitung für die Ereignisaufzeichnung

Patienten anschließen Platzierung von 2 Elektroden



Kanal

- 5. Rippe, linksanteriore Axillarlinie
- Rechts der Medioclavicularlinie



Aufzeichnungsgarät für die Ereignisaufzeichnung starten:

Schritt 1. Alte Batterie entfernen und neue Alkali- oder NiMH-Batterie einlegen. Deckel des Batteriefachs wieder anbringen.

Schritt 2. Ein 15-Sekunden-Countdown erscheint auf dem Display.

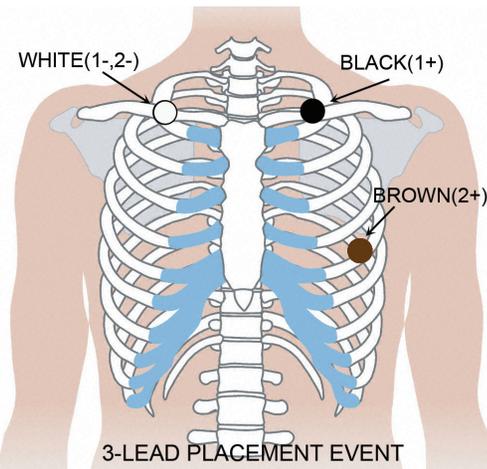
Schritt 3. Alle schon „gesendeten“ Ereignisse durch 3 Sekunden langes Drücken auf einen der grünen Pfeile löschen. Einstellungen jetzt justieren. (Weitere Informationen siehe Rückseite.)

Schritt 4. Patienten anschließen. Die Aufzeichnung beginnt nach 15 Sekunden, d. h. wenn die Uhrzeit und der Ereigniszähler auf der Anzeige eingeblendet werden.

Batterie entfernen. Um die Aufzeichnung zu stoppen, muss die Batterie aus dem Gerät entfernt werden. Dazu einen stumpfen Gegenstand (z. B. einen Kugelschreiber oder eine Münze) in den Spalt zwischen der Batterie und der Oberkante des Aufzeichnungsgaräts schieben und leicht andrücken. Die Batterie sollte nun herauspringen.

Weitere Anweisungen siehe Schnellreferenz auf der Rückseite oder Bedienungsanleitung.

Patienten anschließen Platzierung von 3 Elektroden



- Links der Medioclavicularlinie
- Rechts der Medioclavicularlinie
- 5. Rippe, linksanteriore Axillarlinie

Electrodes

- | | -- | + | |
|-------|----|---|--------|
| ch. 1 | ○ | ● | Lead 1 |
| ch. 2 | ○ | ● | Mod V5 |

DR200/HE und DR300- Schnellreferenz für die Ereignisaufzeichnung

NAVIGATION ZUM HAUPTMENÜ:

- Batterie entfernen und wieder einlegen.
- Wenn der 15-Sekunden-Countdown beginnt, wird er durch Drücken auf die Tasten ENTER, ▼, ▲ und EVENT in dieser Reihenfolge unterbrochen.
- Der Wortlaut „NorthEast Monitoring“ erscheint auf dem Display.
- Auf ENTER drücken, um zum Hauptmenü zu wechseln.

JUSTIEREN DER EREIGNISEINSTELLUNGEN:

Cursor mit den Pfeilen (▼ oder ▲) verschieben oder Werte erhöhen/senken. Auf die Taste ENTER drücken, um Menüs zu wählen, und auf die Taste ENTER drücken, um Optionen zu aktualisieren:

Sek. vorh. – vor einem Ereignis gespeicherte Sekunden

Sek. nach. – nach einem Ereignis gespeicherte Sekunden

Max.Ereign. – Höchstzahl der vor einer Übertragung speicherbaren Ereignisse
Wenn auf „0“ eingestellt, erfolgen die Übertragungen mit dem Aufzeichnungsgerät nur in Echtzeit.

Kanäle – 1- oder 2-Kanal-Aufzeichnung

Sende-Einst. – stellt die Sendegeschwindigkeit und das Sendevolumen ein

Meldung – Ereignismeldungen und -signalöne können aktiviert und deaktiviert werden

Nach Justieren der Einstellungen den Cursor ganz nach oben auf „Zurück“ verschieben. Auf die Taste ENTER drücken, um zu den vorherigen Menüs zurückzukehren und das Aufzeichnungsgerät endgültig zu starten.

JUSTIEREN VON EINSTELLUNGEN ZUR AUTOM. ERKENNUNG:

Cursor mit den Pfeilen verschieben oder Werte erhöhen/senken. Auf die Taste enter drücken, um Menüs zu wählen, und auf die Taste ENTER drücken, um Optionen zu aktualisieren:

Auto-Erk. – automatische Ereigniserkennung ein-/ausschalten

AF-Erk. – AF-Erkennung – Vorhofflimmern ein-/ausschalten und Mindestwert der AF-Spitzen-HF (60-120) anpassen

Br-Grenze – Herzfrequenz-Maximum bei Bradykardie (20-100) einstellen

Ta-Grenze – Herzfrequenz-Minimum bei Tachykardie (50-300) einstellen

Max. Pause – Pausenlänge in Sekunden (2,0-10,0) einstellen

Abstand – Mind.-Zeit in Minuten (2-20) zwischen Ereignissen desselben Typs anpassen. Bei AF: 2-90 Minuten.

Nach Justieren der Einstellungen wird der Cursor ganz nach oben auf „Zurück“ verschoben. Auf die Taste ENTER drücken, um zu den vorherigen Menüs zurückzukehren und das Aufzeichnungsgerät zu starten.

DR300 – DRAHTLOSE OPTION:

Weitere Informationen zur Einrichtung und Verwendung der drahtlosen Funktion finden Sie in den Socket-Anleitungen und der Gebrauchsanweisung des Aufzeichnungsgeräts DR300. Einige wichtige Punkte:



- Das Socket-Programm muss auf dem Desktop installiert sein.
- Das DR300 muss über die richtigen URLs verfügen, mit dem Gateway verknüpft und vor dem Einsatz entsprechend getestet worden sein.
- Im Abschnitt mit den allgemeinen Einstellungen muss die Drahtlos-Option aktiviert sein.
- Das Socket-Programm muss laufen, damit die Datenübertragung erfolgen kann.

ÜBERTRAGEN, SPEICHERN ODER LÖSCHEN VON EREIGNISSEN:

Zum Übertragen oder Senden von Ereignissen auf die Taste ENTER drücken.

Zum Speichern von Ereignissen auf eine SD-Karte für die LX-Event-Software – Batterie entfernen und formatierte SD-Karte einlegen. Dabei zeigt der Name der Karte nach unten und in Ihre Richtung. Batterie wieder einlegen. Der Wortlaut „EREIGN. KOPIEREN“ und „FERTIG/ KARTE ENTF.“ erscheint auf der Anzeige.

Zur Freigabe und Entnahme der Karte nach der Aufzeichnung diese vorsichtig nach innen drücken. Karte nicht aus dem Steckplatz ziehen, da dadurch das Aufzeichnungsgerät beschädigt werden könnte.

Zum Löschen von „Gesendeten“ Ereignissen 3 Sekunden lang auf einen der grünen Pfeile (▼ oder ▲) drücken. Der Wortlaut „SPEICH. LÖSCHEN“ erscheint auf dem Display und der Ereigniszähler wird zurückgesetzt.

FEHLERMELDUNGEN:

Ablt Locker – Diese Meldung wird eingeblendet, wenn der Patient nicht angeschlossen ist oder wenn ein Problem mit dem Anschluss vorliegt. Dieses Problem kann sich auf eine Elektrode, eine Ableitung oder das Kabel beziehen, mit dem die Ableitungen an das Aufzeichnungsgerät angeschlossen werden. Die Meldung blinkt noch ca. 10 Sekunden lang, nachdem das Problem behoben wurde. Bei Bedarf kann diese Fehlermeldung über das Hauptmenü deaktiviert werden.

Batterie Schwach – Das Aufzeichnungsgerät zeichnet noch auf, allerdings ist die Batterie schwach. Die Batterien sollten so bald wie möglich gewechselt werden.

Batterie Fehler – Die Aufzeichnung hat geendet.